



ROCKY MOUNTAINEER®

Pressemitteilung · uschi Liebl pr

28. Januar 2015

Überraschend: die Gourmetküche an Bord des Rocky Mountaineer Rollendes Fine Dining mit französischem Sternekoch

Luxus für den Gaumen: Mit Leidenschaft und fundiertem Wissen macht Frédéric Couton den Rocky Mountaineer zu einer Gourmetadresse. Das einzigartige Zugerlebnis gepaart mit höchster Kochkunst versprechen kulinarische Highlights. Neben Gourmetspeisen stehen bei den Zugreisen reizvolle Landschaften und internationale Metropolen im Mittelpunkt.

Die Reisen des Rocky Mountaineer in Westkanada entführen Gäste auf luxuriöse Art und Weise in die Kanadischen Rockies. Passagiere, die in der Kategorie **GoldLeaf Service** reisen, kommen in den Genuss von Luxus und Komfort auf ihrer beeindruckenden Bahnreise. Urlauber genießen die einmaligen Panoramablicke auf dem oberen Level der zweistöckigen Zugwaggons mit Glaskuppeln. Renommierete Spitzenköche, wie Frédéric Couton, zeigen ihre Kochkünste im privaten Essbereich auf der unteren Etage. Täglich serviert das Küchenteam erstklassige Drei-Gang-Menüs, vergleichbar mit einem Sterne Restaurant - auf Schienen. Die Gourmetspeisen werden aus den feinsten und frischesten Zutaten der Region zubereitet. Beispielsweise finden sich in den Menüs erstklassiges Rind aus Alberta, Wildlachs aus dem Pazifik und regionales Wildfleisch, begleitet von einer Auswahl prämierter Weine.

An der Spitze der rollenden Küche steht der in Frankreich geborene Frédéric Couton. Sein Lebenslauf beinhaltet beeindruckende Stationen in Sterne Restaurants in Paris, Genf, Montreal, Bangkok und Vancouver. Der Küchenchef bezeichnet seine Kochkunst als „vorzügliche Speisen der kanadischen Westküste mit einem Hauch asiatischer und französischer Einflüsse“. Ein weiterer preisgekrönter Küchenchef mit internationaler Erfahrung macht den Rocky Mountaineer zur rollenden Sterneküche: Jean Pierre Guerin. Nicht nur der ehemalige US-Präsident Bill Clinton oder Meryl Streep sind von seinen Kochkünsten



ROCKY MOUNTAINEER®

begeistert – auch die Gäste des Rocky Mountaineer genießen seine Kreationen mit jedem Bissen.

Eine der vier Basisrouten ist die Fahrt **First Passage to the West**, die zwischen der wunderschönen Küstenstadt Vancouver über Kamloops nach Banff in Alberta verläuft. Der Zug passiert Spiraltunnel, Meisterstücke des Ingenieurwesens von vor über 100 Jahren, glitzernde Gletscherseen, majestätische Berge und wilde Flüsse. Die sechstägige Reise kostet im RedLeaf Service ab 1530 Euro, im GoldLeaf Service ab 2351 Euro pro Person und Fahrt. Die Reise führt an den beiden letzten Tagen mit dem Autor von Lake Louise nach Calgary, wo die tour endet.

Weitere Informationen zum Rocky Mountaineer und genauer Reiseverlauf der Passage To The West Tour unter: www.rockymountaineer.com und www.liebl-presse.de.

Hintergrund Rocky Mountaineer:

Der Rocky Mountaineer bietet über 45 einzigartige Urlaubspackages. Die Basis dafür bilden fünf spektakuläre Bahnstrecken durch den pazifischen Nordwesten des Landes, British Columbia und Alberta. 2013 hat das Unternehmen seine neueste Route, die „Coastal Passage“, in sein Programm aufgenommen, welche erstmalig in der Unternehmensgeschichte die US-Metropole Seattle mit den Kanadischen Rockies verbindet. Der Luxuszug verkehrt nur bei Tag, übernachtet wird unterwegs in Hotels.

Seit Unternehmensgründung 1990 ist der Rocky Mountaineer beständig gewachsen und gehört heute zu den größten, privat geführten Passagier-Transportunternehmen in Nordamerika. 2008 konnte er seinen Ein-Millionsten Gast an Bord begrüßen. 2012 erhielt der Rocky Mountaineer zum 7. Mal den World Travel Award und wurde darüber hinaus bereits von National Geographic als „World's Greatest Trips“ und von Condé Nast Traveler als einer von „Top 5 Trains in the World“ anerkannt.

Pressekontakt: Lilly Wolf

usch@liebl-pr.de, emil-geis-str. 1, 81379 münchen

tel. +49 89 72402920, fax +49 89 7240292-19, email: lw@liebl-pr.de

